

Der Handelsvertreter und seine Stellvertreter genießen alle Rechte und Vergünstigungen, die den Mitgliedern diplomatischer Vertretungen zuerkannt werden.

Die von der Handelsvertretung belegten Räumlichkeiten genießen die Exterritorialität. Die Handelsvertretung hat das Recht, Chiffren zu benutzen.

Die Handelsvertretung unterliegt nicht der Eintragung in das Handelsregister.

Die Angestellten der Handelsvertretung, die Bürger des Staates der Handelsvertretung sind, werden im Aufenthaltsstaat von den Steuern für Einkünfte, die sie für den Dienst bei ihrer Regierung erhalten, befreit.

Artikel 3

Die Handelsvertretung handelt im Namen ihrer Regierung. Die Regierung haftet lediglich für diejenigen Außenhandelsverträge, die im Namen der Handelsvertretung in ihrem Aufenthaltsstaate abgeschlossen oder garantiert und von den vertretungsberechtigten Personen unterzeichnet werden.

Die Namen derjenigen Personen, die zur Vornahme von Rechtshandlungen im Namen der Handelsvertretung bevollmächtigt sind, sowie der Umfang der Vertretungsbefugnis jeder dieser Personen bezüglich der Übernahme von Verbindlichkeiten im Namen der Handelsvertretung werden in einem offiziellen Organ des Aufenthaltsstaates bekannt gemacht.

Artikel 4

Die Handelsvertretung genießt alle einem souveränen Staat zustehenden Immunitäten, die sich ebenfalls auf die Tätigkeit des Staates auf dem Gebiet des Außenhandels erstrecken, mit folgenden Ausnahmen, zu denen die Vertragsschließenden Seiten ihr Einverständnis erteilen:

a) Streitigkeiten aus Außenhandelsverträgen, die von der Handelsvertretung im Gebiet des Aufenthaltsstaates entsprechend Artikel 3 dieser Anlage abgeschlossen oder garantiert wurden, unterliegen der Gerichtsbarkeit des Aufenthaltsstaates der Handelsvertretung, es sei denn, daß die Zuständigkeit eines anderen Gerichte? oder ein Schiedsgericht vereinbart wurde. Dabei sind gerichtliche Anordnungen auf Bestellung einer prozessualen Sicherheit (Sicherheitsleistungen) nicht zugelassen.

b) Zwangsvollstreckung aus rechtskräftigen Endurteilen, die in den erwähnten Streitigkeiten gegen die Handelsvertretung erlassen wurden, kann angeordnet werden, jedoch nur bezüglich der Waren und Forderungen der Handelsvertretung.

Rau

P. K u m y k i n

ToproBbiM' npe#CTaBMTejib m ero 3aMecTMTejiPi nojib-3yiOTCH BceMM npaBaMM h npwBMjiernHMM, npwcBoeH-HbiMM HJieHaM flnjjioMaTHHeCKwx npeACTaBWTejibCTB.

IloMemeHMH, 3aHMMaembie TopoBbiM IipeβCTaBMTejib-CTBOM, noJib3yK)TCH SKCTeppMTOPMaJTBHOCTbio. TopoBoe npe#CTaBMTeJibCTBO MMeeT npaBo nojib30BaTben inwcz?-pOM.

TopoBoe Ipe^cTaBnTejibCTBo He no^JieJKMT BHeceMiiio B TopoBbiu peecTp.

CjiyjKamwe TopoBopo IipeflCTaBMTejibCTBa, HBJIKHJHJH-een rpaJKflaHaMH rocy^apcTba TopoBopo npe^CTaBn-TejibCTBa, Oü^yT ocBOÖojKzieHbi B rocyapcTBe npeöbraa-HMH OT HajiorB Ha floxoabi, KOTopbie OHM öy^yr nojiy-uaTb no cjiyjKoe y CBoero öpaBMTejibCTBa.

CTaTbH 3

TopoBoe IpeACTaBMTejibCTBO ReMCTByeT ot HMeHM CBoero npaBMTejibCTBa. IipaBMTejibCTBO HeceT otbct-CTBeHHOCTb JiMmb no BHemHeTopoBbiM c#ejiKaM, koto-pbie öy,nyT 3aKjnoueHbi mjim rapaHTMpoBaHbi ot mmchm TopoBopo IipeβCTaBMTejibCTBa b rocy^apcTBe ero npe-öbiBaHMH m noAnncaHbi ynojIHOMoneHHbiMM Ha to jinija-MM.

<£>aMMJIMM JIMU, ynoJIHOMOHeHHbIX K npaBOBbiM Ä^MCT-bmhm ot MMeHH TopoBopo IipeflCTaBMTejibCTBa, a TaKJKe CBe^eHMH oö oöifeMe npaB KajK^oro M3 otmx jimu b ot-HomeHMM no^nncaHMH TopoBbix oÖH3aTejibCTB Topo-Boro IpeACTaBMTejibCTBa, öy^yT nyÖjiHKOBaTben b oc£>h-nmajbHOM opaHe rocy^apcTba npeöbiBaHMH.

CTaTbH 4

TopoBoe npeacTaBMTejibCTBO öy^eT nojib30BaTben BceMM npMHa^jiexiamuMM cyBepeHHOMy roc37apcTBy MMyHMTaMM, OTHOCHLLJHMMCH TaKJKe M K BHeiHHeH TOpOBJie, CO CJie^yiOmWMM JIMUIb H3bHTHHMM, Ha KOTO-pbie CTopoHbi MS^bHBJiHKDT CBoe corjiacne:

a) cnoppi no BHemHeTopoBbiM c^ejiKaM, 3aKjnoueH-HblM MJIM rapaHTMpoBaHblM TopoBbiM IpeACTaBM-TeJibCTBOM B COOTBeTCTBMM CO CTaTbeÜ 3 Ha TeppMTOPMM rocy^apcTba npeöbiBaHMH, no;me>KaT, npM OTcyTCTBMM opoBopKM o TpeTenKOM pa3ÖMpaTejibCTBe mjim oö mhom no£cy;mocTH, pacCMOTpeHMio cy^OB 3Toro rocy^apcTba. npM 3TOM BbmeCeHMe cy^eÖHbix pemeHMM no nponec-cyajibHOMy oÖecneueHMio mckob He aonycKaeTcn;

5) npMHy^MTeJibHoe McojiHeHMe Bome,zimMX b 3aKOH-Hyio CMJiy OKOHuaTejibHbix cy^eÖHbix peuiennH, Bbme-ceHHbix npoTMB TopoBopo npe^CTaBMTejibCTBa no yno-MHHyTbIM CnOpaM, MOJKeT MMeTb MeCTO, HO JIMUIb B OTHO-meHMM TOBapoB M ÄOjioBbix TpeöBaHMH TopoBopo npe^CTaBMTejibCTBa.

R a u

II. KyMblKHH